

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

80 (20.3.1904) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 80. Viertes Blatt.

Sonntag, den 20. März

(folgt ein fünftes Blatt.) 1904.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 15434. II. Den Schutz von Vögeln betreffend.

Wir bringen nachstehende Bestimmungen in Erinnerung (Reichsgesetz vom 22. März 1888):

§ 1.

Das Zerstoren und das Ausheben von Nestern oder Brutstätten der Vögel, das Zerstoren und Ausnehmen von Eiern, das Ausnehmen und Töten von Jungen, das Feilbieten und der Verkauf der gegen dieses Verbot erlangten Nester, Eier und Jungen ist untersagt.

Dem Eigentümer und dem Nutzungsberechtigten und deren Beauftragten steht jedoch frei, Nester, welche sich an oder in Gebäuden oder in Hofräumen befinden, zu beseitigen.

§ 2.

Verboten ist ferner:

- das Fangen und die Erlegung von Vögeln zur Nachtzeit mittelst Leimes, Schlingen, Netzen oder Waffen; als Nachtzeit gilt der Zeitraum, welcher eine Stunde nach Sonnenuntergang beginnt und eine Stunde vor Sonnenaufgang endet;
- jede Art des Fangens von Vögeln, so lange der Boden mit Schnee bedeckt ist;
- das Fangen von Vögeln mit Anwendung von Körnern oder anderen Futterstoffen, denen betäubende oder giftige Bestandteile beigemischt sind, oder unter Anwendung geblendeter Lockvögel;
- das Fangen von Vögeln mittelst Fallkäfigen und Fallkästen, Netzen, großer Schlag- und Zugnetze, sowie mittelst beweglicher und tragbarer, auf dem Boden oder quer über das Feld, das Niederholz, das Rohr oder den Weg gespannter Netze.

§ 3.

In der Zeit vom 1. März bis zum 15. September ist das Fangen und die Erlegung von Vögeln, sowie das Feilbieten und der Verkauf toter Vögel überhaupt untersagt.

Ferner ist nach § 3 dieses Gesetzes in Verbindung mit der Verordnung vom 13. Juli 1888 der Fang, die Erlegung und das Feilbieten der unten verzeichneten Vögel das ganze Jahr hindurch verboten:

| | |
|--------------|-------------------------------------|
| Ammern, | Brünnellen, |
| Amseln, | Eulen, mit Ausnahme des Uhu, |
| Bachstelzen, | Finken, mit Ausnahme der Sperlinge, |
| Baumkäufer, | Sperlinge, |
| Blauecheln, | Fliegenschnäpper, |

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden angewiesen, die vorstehenden Bestimmungen in den Gemeinden noch besonders ortsüblich zu verkünden. Das Feld- und Waldhüterpersonal ist zur Ueberwachung der Beobachtung derselben anzuhalten. Endlich ist dafür Sorge zu tragen, daß die Bestimmungen in den Schulen wiederholt bekannt gegeben werden. Der Vollzug ist binnen 14 Tagen anzuzeigen.

Karlsruhe, den 15. März 1904.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Abrecht.

Bekanntmachung.

Nr. 15703. III. Feststellung der Straßen- und Baufluchten für die Straße entlang dem neuen Anwesen der Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe im Gewann Oberfeld betreffend.

In der Bezirksratsitzung vom 23. Februar ds. Js. wurde gemäß Artikel 2 u. 3 des Ortsstraßengesetzes vom 20. Februar 1868 in der Fassung vom 6. Juli 1896 die südliche Bauflucht an der Verlängerung der, das Anwesen der Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe durchziehenden, Ortsstraße — Wattstraße — nach Maßgabe des Antrags des hiesigen Stadtrats und der vorgelegten Pläne festgesetzt.

Der Plan liegt während 14 Tagen vom Tage der Ausgabe des diese Bekanntmachung enthaltenden Tagblattes auf der Kanzlei des städt. Tiefbauamts Rathaus, 3. Stock, Zimmer 130, zur Einsicht offen.

Karlsruhe, den 17. März 1904.

Großh. Bezirksamt.

Roth.

Bekanntmachung.

Nr. 15433. II. Das Einsammeln von Froschschenkeln betreffend.

Wir machen darauf aufmerksam, daß die Frösche beim Einsammeln der Froschschenkel vor Lostrennung der Beine durch einen Schlag auf den Kopf zu töten sind. Im Zuwiderhandlungsfalle erfolgt Bestrafung wegen Tierquälerei. (Geldstrafe bis zu 150 M. oder Haft bis zu 6 Wochen.)

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden beauftragen wir, dies in ortsüblicher Weise öffentlich bekannt zu geben, eine entsprechende Belehrung der Schuljugend zu veranlassen und das Polizei- und Feldhüterpersonal zu sorgfältiger Ueberwachung anzuweisen.

Wie geschehen, ist anher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 15. März 1904.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Abrecht.

Goldhähnchen,
Grahmücken,
Hänflinge,
Kuckuck,
Laubvögel,
Lerchen,
Meisen,
Nachtigallen,
Nachtigallen,
Pieper,
Robrfänger,

Rotkehlchen,
Rotschwänzchen,
Schwalben,
Spechte,
Spechtmeisen,
Steinschmäger,
Wendelbälge,
Wiedehöfse,
Wiesenschmäger,
Zaunfönige,
Zeißige.

Die Bestimmungen des zum Schutze der Vögel erlassenen Gesetzes finden keine Anwendung:

- auf das im Privateigentum befindliche Federvieh;
- auf die nach Maßgabe der Landesgesetze jagdbaren Vögel;
- auf die in nachstehendem Verzeichnis aufgeführten Vogelarten:
 1. Lagraubvögel mit Ausnahme der Turmfalke,
 2. Uhu,
 3. Bürger (Neuntöter),
 4. Kreuzschnäbel,
 5. Sperlinge (Haus- und Feldsperlinge),
 6. Kernbeißer,
 7. Rabenartige Vögel (Kollkraben, Rabenkrähen, Nebelkrähen, Saatkrähen, Dohlen, Elstern, Eichelhäher, Ruß- oder Tannenbäher),
 8. Wildtauben (Ringeltauben, Hohltauben, Tureltauben),
 9. Wasserhühner (Rohr- oder Bleßhühner),
 10. Reiher (eigentliche Reiher, Nachtreiher oder Rohrbommeln),
 11. Säger (Sägetaucher, Tauchergänse),
 12. alle nicht im Binnenlande brütende Möven,
 13. Kormorane,
 14. Taucher (Eistaucher und Haubentaucher).

Die Erlegung von Frammetsvögeln ist nur mittelst Anwendung von Schußwaffen und nur vom 24. August bis 31. Januar zulässig.

Bekanntmachung.

Nr. 643/04. Wir geben nachstehend diejenigen elektrotechnischen Firmen bekannt, welche berechtigt sind, Installationen zum Anschluß an das städtische Kabelnetz auszuführen.

1. **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Berlin** — Installationsbureau Karlsruhe — Hirschstraße Nr. 93.
2. **Beyer, Alexander**, Walbstraße Nr. 77.
3. **Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft vormals W. Lahmeyer & Co., Frankfurt a. M.** — Zweigniederlassung Karlsruhe — Kaiserstraße Nr. 145.
4. **Fütterer, Adolf**, Akademiestraße Nr. 23.
5. **Gesellschaft für elektrische Industrie**, Siemensstraße Nr. 1.
6. **Grund & Dehmichen**, Walbstraße Nr. 26.
7. **Helmle, Friedrich**, Kaiserstraße Nr. 188.
8. **Lienau, Felix**, Vertreter der Rheinischen Schudert-Gesellschaft für elektrische Industrie, Alt-Ges. Mannheim, hier, Eisenlohrstraße Nr. 3.
9. **Ripp, Wilhelm**, Hirschstraße Nr. 27.
10. **Mayer, Friedrich**, Gartenstraße Nr. 8.
11. **Schlebach, Wilhelm**, Adlerstraße Nr. 24.
12. **Siemens & Halske**, Aktiengesellschaft, Technisches Bureau, Karlsruhe, Belfortstraße Nr. 3.
13. **Stoh & Co.**, Elektrizitäts-Gesellschaft m. b. H., Mannheim — Installationsbureau Karlsruhe — Walbstraße Nr. 6.

Karlsruhe, den 19. März 1904.

Städtisches Elektrotechnisches Amt.

Waggonfabrik Aktiengesellschaft Rastatt.

Die Aktionäre der Gesellschaft werden zur sechsten ordentlichen

Generalversammlung

eingeladen, welche am **Freitag, den 15. April 1904, vormittags 10 Uhr**, in den Geschäftsräumen der Gesellschaft in Rastatt stattfinden wird.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes über das Jahr 1903 mit den Bemerkungen des Aufsichtsrates.
2. Genehmigung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.
3. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien oder die notarielle Bescheinigung über die Hinterlegung der Aktien bei einem deutschen Notar (§ 19 der Statuten) spätestens am Dienstag, den 12. April 1904, vor 6 Uhr abends, in Rastatt bei der Gesellschaftskasse, oder
 „ Karlsruhe bei dem Bankhause Veit & Homburger, oder
 „ Berlin bei der Nationalbank für Deutschland. § 1
 zu hinterlegen.

Rastatt, den 18. März 1904.

Der Vorstand.

Jakobs.

Bekanntmachung.

Nr. 644/04. Im Zählerreichraum ist die Stelle eines **Zähler-Mechanikers** (Feinmechaniker) zu besetzen.

Bewerber, welche schon in ähnlichen Stellen tätig waren, werden bevorzugt und aufgefordert, Angebote mit selbstgeschriebenen Lebenslauf, Zeugnis-Abchriften und Lohnansprüchen bis zum 1. April d. J. einzureichen.

Karlsruhe, den 19. März 1904.

Städtisches Elektrotechnisches Amt.

Großh. Bad. Staatsbahnen.

2.1. Nachstehende Bauarbeiten zur Herstellung von 3 Schutzhäuschen über den Blockapparaten vor den Stationsgebäuden Friedrichsthal, Blankenloch und Hagsfeld sollen im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden:

1. Eisenkonstruktion mit Wellblechverkleidung.
2. Glaserarbeit (Drahtglas und 8/4 Glas.)

Die Zeichnungen, Bedingungen und Arbeitsbeschreibungen, welche nicht nach auswärts verschickt werden, liegen auf dem diesseitigen Geschäftszimmer Nr. 11, Bahnhofstraße 9, zur Einsicht auf; daselbst können auch Angebotsformulare in Empfang genommen werden. Die auf Einzelpreise zu stellenden Angebote sind verschlossen und portofrei mit der Aufschrift:

Schutzhäuschen, Angebot auf die ... Arbeit spätestens bis Samstag, den 26. März d. J., vormittags 10 Uhr, an mich einzureichen.

Zuschlagsfrist 8 Tage.

Karlsruhe, den 18. März 1904.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. **Durlacherstraße 103** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter Becker daselbst.

*2.1. **Gutenbergstraße** ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, für 260 M. auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schillerstraße 7, 2. Stock.

— **Kaiser-Allee 49** ist eine schöne ruhige Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Speicherraum auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 11—4 Uhr. Näheres im Laden.

4.1. **Kaiserstraße 121** ist im Hinterhaus ein Zimmer mit Küche, Keller und Speicherraum per sofort zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

* **Karl-Wilhelmstr.**, Nähe der Schule und Bernhardskirche, gegenüber dem Japanengarten, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern u. Badezimmer etc. an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Adressen unter Nr. 2484 wolle man gefl. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

* **Leffingstraße 50** ist im 4. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 16** ist im 4. Stock des Vorderhauses eine schöne 3 Zimmerwohnung mit reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* **Morgenstraße 12**, Ecke der Werderstraße, ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre links.

2.1. **Roonstraße 6** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Mai an ruhige Familie zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

Rüppurrerstraße 96 ist die Dachwohnung, bestehend aus 3 sehr geräumigen Zimmern, Küche und Keller, mit Wasser, Gas u. Glasabschluss versehen, auf den 1. April d. J. oder später zu vermieten. Näheres bei **Christ. Dertel**, Kaiserstraße 101/103 im Laden.

*2.2. **Sofienstraße 132** o sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern mit reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

*2.1. **Uhlandstraße 29** sind freundliche, ruhige Wohnungen von 2 und 1 Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* **Waldhornstraße 47** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. oder 15. April billig zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. **Vorkstraße 4** ist im 3. Stock eine Zweizimmerwohnung, auf die Straße gehend, mit Küche, Keller und einer Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. **Humboldtstraße 11** sind eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sowie eine 2 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— **Hirschstraße 130** ist im 2. Stock eine feine Herrschaftswohnung von 5 großen Zimmern nebst großem Gastzimmer im 4. Stock, Küche, Speisekammer, Baderaum, Keller etc. auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Rüppurrerstraße 13, Bureau.

3 Zimmer-

Wohnung mit Zubehör und großem, hellen Vorplatz, sofort oder später billig zu vermieten. Koch- und Leuchtgas. Näheres Kaiser-Allee 61 II. 3.1.

Wohnungen.

*3.1. **Humboldtstr. 14** und **Essentweinstr. 25**, Ecke Humboldtstr., sind Wohnungen von 2, 3, 4 und 6 Zimmern sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Herrschaftliche Wohnungen.

2. und 3. Stock, je 5 Zimmer, Küche, Balkon, Veranda, Bad, Speisekammer (neuzeitl.), fein ausgestattet, reichl. Zugehör, 4. Stock 3 Zimmer und Zugehör sogleich oder später zu vermieten: Kaiser-Allee 75, 1. Stock, im Blumenladen.

3 Zimmerwohnung

mit Zubehör in der **Leuzstraße** auf 1. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63 im Bureau.

Karlstraße 68

wird im 4. Stock eine herrschaftliche 6 Zimmerwohnung mit üblichem Zubehör auf 1. Juli frei. Näheres im Souterrain.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. **Schönenstraße 73** ist im 3. Stock eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, für 14 Mark monatlich per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. **Mugartenstraße 46** ist im 5. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 50 im Bureau.

Beiertheim.

* Wegen Wegzug ist eine schöne 2 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Preis 220 M. Näheres Hildastraße 15, 3. Stock links. Ebenfalls ist ein beinahe neuer Herd billigt abzugeben.

Wohnung in Wildbad.

3.1. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5—7 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, nebst Zubehör, in der Nähe vom Kurplatz haben per 1. Juli event. per 1. Mai zu vermieten: **Geschwister Freund**, Hauptstraße 104.

Wohnungs-Gesuch.

* Im westlichen Stadtteil wird eine Wohnung von 6—8 Zimmern nebst Zubehör gesucht. Anerbieten mit Preisangabe sind unter Nr. 2509 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

auf 1. Juli von einer kleinen Familie eine Wohnung in der Südstadt, im 2. oder 3. Stock, von 2 großen Zimmern mit Mansarde, Küche u. Keller. Offerten unter Nr. 2517 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

* Gesucht auf 1. Juli von kinderloser Familie (2 Pers.) geräumige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, evtl. 4 Zimmern ohne Mansarde in ruhigem Hause, Südweststadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2489 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Rähringerstraße 70 III** ist ein gut möbliertes, zweifelhafte Zimmer sofort billig zu vermieten.

* **Herrenstraße 16**, Hinterhaus, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

* Ein sehr schönes Zimmer mit Pension ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Auf Wunsch können auch zwei Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) abgegeben werden. Näheres Akademiestr. 29, 2. Stock.

— Augustastr. 20, beim Sonntagplatz, in best. Lage, ist ein

elegant möbliertes Zimmer
an best. Herrn od. Dame zu vermieten. Näheres parterre rechts.

Zähringerstraße 26

ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten.

Zwei große, schöne, unmöblierte Zimmer sind auf 1. April oder früher an besseren Herrn zu vermieten. Auf Wunsch Bedienung und Kaffee. Näheres Kaiserstraße 154 im 4. Stock. 6.1.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten. Näheres Lenzstraße 1 im 4. Stock links. *2.1.

Hirschstraße 40

ist ein großes, hübsch möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang auf 1. April an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

Belfortstraße 15,

in der Nähe vom Mühlburgertor, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer-Gesuche.

* Junger, besserer Herr (Militär) sucht auf 1. April ein mittelgroßes, gut möbliertes Zimmer im östlichen Stadtteil. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2512 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer gesucht,

hübsch möbliert, mögl. ohne Vis-à-vis, event. mit Klavier von einem Kaufmann. Durlacher Tor oder Zirkel bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2488 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

1000000.

Eine Million Mark

sind auf I. Hypotheken bis zu 60% der Schätzung zu 4% auszuleihen durch **Urban Schmitt**, Hypothekengeschäft, Hirschstr. 28. Telephon 1293.

Mk. 30000.—

auf gute II. Hypothek, event. auch in Teilbeträgen per 1. Juni auszuleihen. Anfragen unter Nr. 2466 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Für I. und II. Hypotheken

sind Posten in jeder Höhe auszuleihen. Offerten unter Nr. 2504 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Darlehen,

10 000—20 000 Mark, auf II. Hypothek zum Ausleihen bereit. Offerten unter Nr. 2496 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

5500 Mark,

2. Hypothek, auf gutes Objekt von pünktlichem Zinszahler zu 5% auf 1. April aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2483 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

1600 Mark

werden sogleich auf ein gut rentierendes Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2462 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

[3]

3000 Mark auf II. Hypothek alsbald **gesucht**. Gefl. Offerten unter Nr. 2492 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Restkaufschilling,

15 000 Mark, sofort mit Nachlaß zu cedieren gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 2495 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Anträge.

* Ein junges Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten besorgt, wird gesucht: Stefanienstraße 34 im 1. Stock.

* Ein fleißiges, ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit auf 1. April gesucht: Kaiserstr. 22, 2 Treppen.

* Jüngerer, fleißiges Mädchen vom Lande für kleinen Haushalt auf 1. April oder später gesucht. Näheres Jollystraße 23 I.

2.1. Ein junges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Näheres Gartenstraße 40, parterre.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei gutem Lohn auf 1. April Stelle: Schützenstraße 13 im Laden.

* **Junges Mädchen** für mittags eventuell auch für den ganzen Tag zu einem Kinde gesucht. Zu erfragen **Kaiserstraße 172, 2 Treppen.**

3.1. Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, findet auf **1. oder 15. April** gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 74, 1 Treppe hoch.

* Ein katholisches Mädchen von 16—17 Jahren auf 1. April zu kinderloser Familie gesucht: Herrenstraße 8, 2. Stock.

* Gesucht ein tüchtiges Mädchen, welches selbständig kochen kann sowie Hausarbeit mit übernimmt, zu kleiner Familie: Kaiserstraße 109, 3. Stock.

* Ich suche auf 1. April ein fleißiges und braves Mädchen, das die bürgerliche Küche und alle Hausarbeit versteht.
Frau Professor **Dr. Secker**, Eisenlohrstr. 14.

Kinder mädchen

zu einem Kinde auf 1. April gesucht: Leopoldplatz 7 a III, von 1—4 Uhr nachmittags. *

Christliches, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit besorgt, **sofort** oder auf 1. April bei guter Bezahlung gesucht. Vorzustellen von 2—7 Uhr Karl-Friedrichstraße 8, parterre. *

Hotel-Zimmermädchen

finden Stellen durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Auf 1. April

wird ein braves, williges Mädchen vom Lande gesucht: Sofienstraße 134, 2. Stock.

Gesucht ein ordentliches Mädchen

für kleine Familie zum Eintritt auf 1. April: Augartenstraße 6, 2. Stock.

*2.1. Gesucht wird auf 1. April ein jüngeres, **fleißiges Mädchen:**
Buttischstraße 20, 3. Stock.

Ein Küchenmädchen

findet in gutem Hotel hier gut bezahlte dauernde Stelle durch Frau **Tröster**, Kreuzstraße 17. (Placierung unentgeltlich). 3.1.

Mädchen,

welches etwas kochen kann, auf 1. April gesucht: Hirschstraße 120, parterre, bei Frau **Postrat Fuß**.

Mädchen

für leichte häusliche Arbeiten sofort oder auf 1. April gesucht: Kriegstraße 89 I.

Dienstmädchen-Gesuch.

Auf **1. April** oder **sofort** wird ein tüchtiges Mädchen zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres **Schloßplatz 4 II.**

Zimmermädchen.

*3.1. **Gesundes, fleißiges, reinliches Mädchen** per sofort gesucht: Kaiser-Allee 15, parterre.

U.Sch. Köchinnen aller Art,

Zimmer, Haus-, Küchen- und Kindermädchen zc. finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Zentralbureau, Hirschstraße 28 im 2. Stock. — Telephon 1293.

*3.1. **Gesucht**

wird auf 1. April ein jüngeres, kräftiges Mädchen für häusliche Arbeit: Steinstraße 31 im 2. Stock.

Dienstmädchen

für alle Hausarbeiten auf 1. April gesucht: Belfortstraße 12 III.

Gesucht.

* Von einem Beamten für seine Frau sofort als **Stütze** gesucht ein älteres, im Kochen erfahrenes Mädchen oder eine alleinstehende Frau auf die Dauer von etwa 3—4 Monaten. Wohnung und Kost im Hause. Offerten bittet man unter Nr. 2502 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges, in dem Haushalt durchaus erfahrenes Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, wird bei guter Behandlung und guter Bezahlung auf 1. April gesucht: Klumprechtstraße 9 II.

Nach auswärts gesucht.

* Eine Familie, 2 Pers., sucht auf April bei hohem Lohn ein älteres, ruhiges Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten besorgt. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

- F.** 2 Hausburschen, 2.2.
3 Buffetdamen,
1 Beiköchin,
1 Cafeköchin,
1 Restaurationsköchin,
6 Hausmädchen,
2 Anhilfskellnerinnen für ständig
sofort gesucht. **Bureau C. Fuhr**, Ritterstr. 6.

Lehrmädchen-Gesuch.

Es werden noch einige junge, anständige Mädchen, welche das Putzmachen erlernen wollen, angenommen bei **W. Räuber**, Modegeschäft, Balbstraße 35.

Buchhalter,

unverheiratet, mit schöner Handschrift u. guten Zeugnissen gesucht. Off. mit Gehaltsanspruch unt. Nr. 2491 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Detailreisender

der Manufakturwarenbranche für Karlsruhe, speziell Südstadt, der auch gleichzeitig das Einfassieren zu besorgen hat, wird per bald gesucht. Leute, die auf dauernde Stellung reflektieren, wollen Offerten nebst Zeugnisabschriften unter Nr. 2490 im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.1.

3.1. **Alte angesehene**

Feuerversicherungsgesellschaft

zahlt für Zuführung von Feuerversicherungen **höchste Provisionen.**

Herrn jeden Standes können sich hierdurch einen dauernden Nebenerwerb verschaffen. Offerten unter Nr. 2508 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mühlburg.

Ein tüchtiger Schlosser

kann sofort eintreten bei lohnender und ständiger Arbeit.

Max Schütz, Rheinstraße 39.

Hausdiener,

zuverlässiger, gut empfohlener, findet sogleich dauernde Beschäftigung.
* **Fr. Händler Nachf.**

Ein mit guten Schulkenntnissen ausgestatteter Junge findet sofort oder auf Ostern Stelle als
Schriftseherlehrling
 bei sofortiger Bezahlung.
J. Lang's Buchdruckerei,
 Karlsruhe, Balbstraße 18.

Steindruckerlehrling.
 2.1. Ein braver, kräftiger Junge kann sofort oder auf Ostern eintreten gegen sofortige Vergütung.
Institut f. Lithographie u. Druckerei
 Inh. Louis Geisendörfer,
 42 Herrenstraße 42.

Schlosser-Lehrling.
 Ein kräftiger Junge kann unter günstigen Bedingungen die Herd- und Bau Schlosserei erlernen bei
Leopold Meeß, Douglasstraße 22.

*2.1. **Schlosser-Lehrling**
 kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei
Wilh. Jung, Schlosserei, Humboldtstraße 11.

Schlosserlehrling.
 2.1. Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern eintreten bei
J. Schreiner,
Karl Lange's Nachfolger,
 Stefaniestraße 21.

Gesucht
 einen jungen Hausburschen: Adlerstraße 46. *

2.2. Ein junger Laufbursche im Alter von 14-16 Jahren sofort gesucht.
Sasler & Mayer,
 Kaiserstraße 100.

Suche per sofort
 einen jüngeren, tüchtigen Hausburschen. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei
 Möbelhandlung **Reis,** Kronenstraße 37/30.

Grabarbeit
 zu vergeben. Zu erfragen im Baubureau Sofienstraße 144, parterre. 2.1.

Dienst-Gesuche.
 * Ein Mädchen vom Lande, welches schon gedient hat, sucht auf 1. April Stelle: Kapellenstraße 16, 3. Stock rechts.
 * Ein Mädchen sucht sofort oder später Stelle bei einer Herrschaft. Zu erfragen Goethestraße 47 im 2. Stock rechts.

* **Fräulein,**
 welches einen Kurs in der kaufm. Handelsschule besuchte, Kenntnisse in Stenographie und Maschinenschriften besitzt, sucht Anfangsstelle auf einem kaufm. Bureau. Offerten unter Nr. 2505 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

T. Bessere und einfache **Kellnerinnen**
 suchen Stellen durch
K. Tröstler, Kreuzstraße 17.

Kutscher.
 *2.1. Junger verh. Mann, gebient, mit prima Zeugnissen, sucht Stellung zu einer Herrschaft oder in einem größeren Geschäft. Offerten unter Nr. 2487 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Gärtner**
 empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zum Herrichten der Gärten, Schneiden der Bäume und Gesträucher. Ermäßigte Preise.
W. Tritschler, Lessingstr. 33, 4. St.

Wäsche
 zum Waschen und Bügeln wird angenommen:
 Luisenstraße 20, Hinterhaus, 3. Stock. *

Verloren
 am Donnerstag 1 silberne Brosche (orientalische Filigranarbeit) auf dem Wege Rüppurrerstr., Kriegsstraße, Nymphengarten, Blumenstr. und zurück durch die Ettlinger- und Werderstraße. Gegen gute Belohnung abzugeben: Rüppurrerstraße 29a III bei Schwarz.

Vertauscht
 im Kunstverein
 ein Damen-Regenschirm mit silbernem Griff am Sonntag, den 13. d. Mts. Gefälliger Umtausch bei der Kassendame des Kunstvereins. *

Kinderbettchen,
 Korb zum Abheben, mit Vorhang, wie neu, ist billig zu verkaufen. Auch sind eine gut erhaltene **Frühjahrsjacke** und ein **Aleid**, beides für ein 10-12jähriges Mädchen, billig zu verkaufen: Klauerechtsstraße 9 II.

Wirt gesucht!
 * Für ein in guter Lage liegendes Geschäft wird ein Wirt gesucht zum Ankauf des Objektes. Brauereiunterstützung. Gesl. Offerten unter Nr. 2494 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Zu verkaufen:**
 ein eintüriger **Aleiderschrank**, 1 **Küchenschrank**, 1 vollständiges **Bett** sowie **Frauenkleider**. Näheres **Madamienstraße 13, 3. Stock, Borderhaus rechts.**

* **Zu verkaufen:**
 ein noch wenig gefahrenes, fast neues **Fahrrad**. Preis 85 Mk. Näheres **Degenfeldstraße 6, 1. Stock.**

* **Zwei große, schöne Delgemälde**, neu, Landschaften (kein Delbrud) mit prachtvollen Goldbaroque-Rahmen, 100 cm breit, 78 cm hoch, für nur 10 M. per Stück zu verkaufen: **Erbsprinzenstraße 30, 2. Stock.**

Bureau-Einrichtung.
 Zwei bessere Schreibpulte mit Fächern, 2 Hocker und 1 Aktenschrank mit Rollen, umständehalber sehr preiswert zu verkaufen. Zu erfragen **Durlacherstraße 14.**

Spezerei-Einrichtung
 mit Zubehör preiswert zu verkaufen. Zu erfragen **Durlacherstraße 14.**

Eine Chiffonniere,
 beinahe neu, nußbaumpoliert, ist billig zu verkaufen: **Schützenstraße 39 im Laden.**

*3.1. **Zu verkaufen**
 sind 1 **Weißzeugschrank**, 1 **Waschkommode**, 1 **Pfeilerkommode**, 1 **Zither**, 1 **Kinderwagen**, 2 **Tische** und 1 **Küchenschrank**: **Mühlburg, Sternstraße 6.**

Gelegenheitskauf.
 * Fein eingelegtes **Biertischchen** billig zu verkaufen: **Luisenstraße 91, 4. Stock.**

* **Ein Delgemälde**
 vom † Prof. W. Schröter, 125x95, mit Pracht-Goldrahmen, ist billig zu verkaufen. Anzusehen von 1-3 Uhr **Rudolfstraße 28 im 2. Stock links.**

* Gut erhaltener **Kinderliegwagen**
 mit Gummireifen zu verkaufen. Näheres **Adlerstraße 18, Hinterhaus II.**

* **Kaiserstraße 43** ist im 2. Stock ein **Sportwagen**
 mit Dach billig zu verkaufen.

Ein Fahrrad,
 sehr gut erhalten, ist wegen Wegzug sofort billig zu verkaufen: **Durlacherstraße 95, 2. St., Hinterh.**

Fahrrad.
 * Ein gut erhaltenes **Herrenfahrrad** ist billig zu verkaufen: **Kronenstraße 1, 1. Stock.**

* Ein gut erhaltener **Gaskocher**
 (Hublerplatte, bewährtes Sparsystem), ist umständehalber sehr preiswert zu verkaufen. Näheres **Boeckstraße 13 III.**

Getragene Herrenkleider
 aus besseren Häusern.
 * Winter- u. Sommerüberzieher, versch. Anzüge, einzelne Joppen, Westen, Hosen, Fräcke, Gehröcke, Cylinderhüte usw. werden sehr billig abgegeben: **Adlerstr. 22, Duerbau, 2. Stock.**

Ein Hasenstall
 mit 4 Fächern und Wasserrohre ist billig zu verkaufen: **Wilhelmstraße 24, Hinterhaus I.**

Für Gartenliebhaber.
 * Wegen Räumung einer Gärtnerei sind verschiedene Pflanzen, wie **Rosen, Erdbeer, Bergischmeinnicht** und **div. Stauden**, sowie **Blumen- und Gartenerde** zu verkaufen. Näheres **Augartenstraße 18.**

Haus für Spezereigeschäft
 mit 5000 Mark Anzahlung sofort zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2493 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ladentisch,
 ein mittelgroßer, sowie ein gut erhaltenes **Auslagegestell** mit Glasplatten und eine **Gaslampe** (Lüster) werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2486 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gebrauchter Kassen- oder Glas-Abschluß
 zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2501 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Angorafater
 wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Zeitungen,**
Zeitschriften, Geschäftsbücher, Brieffschaften und Akten kauft
Leon Schwarzenberger, Schützenstraße 73.

Haus-Verkauf.
 Im Bahnhofstadtteil ist ein neueres, gut gebautes **Wohnhaus** mit 2 Zimmerwohnungen und Laden im 1. Stock um 32 000 Mark bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Mietertragnis 1940 Mark. Liebhaber werden gebeten, ihre Adressen unter Nr. 2519 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Haustausch oder Verkauf.
 3.1. Im Hardtwaldstadtteil ist ein zu 5 1/2 % rentierendes **Herrschaftshaus** zu verkaufen oder gegen gute **Baupläche** zu vertauschen. Liebhaber sind gebeten ihre Adressen unter Nr. 2522 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

2.1. empfiehlt

Maltakartoffeln.

Schweizerkäse,

— schöne gesunde Ware, —
Pfund 70 Pfg.

Limburger

bei ganzen Laiben per Pfd. 30 Pfg.

F. W. Hauser,
Kaiserstr. 76, Ludwigplatz 65.

Mühlburg: Rheinstr. 32,
16.5. neben Westendhalle.

Die sparsame Hausfrau

verwendet statt Butter oder Schmalz 5.4.

nur noch Laureol,

1 Pfd. als Ersatz für 1 1/4 Pfd. Butter nur 70 Pfg.

Niederlage: **J. Bösch,** Herrenstr. 35.

Badesalze

für Hauskuren

3.1. empfehle

Gebrüder Jost Nachfolger,

Ecke der
Zähringer- u. Kronenstrasse.

Parfettchrupper

aus Gußeisen, ohne und mit beweglichem Stiel,

Parfettbürsten

zum Handgebrauch für die Ecken und kleinere Flächen,

Parfett-Wollbesen

zum Aufnehmen des Staubes
in allen Preislagen billigt bei 5.1.

Ries, Erstes Spezial-
geschäft
und
Versandhaus,
4 Friedrichsplatz 4.

Eiserne Flaschenchränke

nach Maß in solider Ausführung werden stets an-
gefertigt und empfiehlt 2.1.

J. Schreiner (Karl Lange's Nachf.),
Stefanienstraße 21.

NB. Auch halte solche stets auf Lager.

[5]

Die Eröffnung

meiner aufs Reichhaltigste ausgestatteten

Oster-Ausstellung

zeige ergebenst an und lade zum Besuche höflichst ein.

S. Blum,

Kaiserstrasse 209, vis-à-vis dem Friedrichsbad.

Telephon 267.

2.1.

Spezialgeschäft in Schokoladen,
Kakao, ff. Desserts etc.

waldstr. 37 Gebr. Groh waldstr. 37

empfehlen sich

zur Anfertigung feiner Herrengarderobe nach Maß
unter Garantie für besten Sitz bei billigster Berechnung.

Großes Lager in feinsten deutschen und englischen Stoffen.

Oster-Geschenke

Ms

empfehle ich

Tauw-Tennis-Spiele, Schläger, Ballen, Netze usw.,
Croquettspiele in allen Preisen, Wurf- u. Schlag-Weise, Kegelspiele,
Boccia- u. Federballspiele, Gummi-Bälle in großer Auswahl,
Frühjahrs- u. Sandspiele, Gartengeräte, Eimer, Gießkannen,
Botanischer- und Brot-Büchsen, Schmetterlingsnetze,
Cureta-Pistolen und Gewehre, Bolzenbüchsen, Armbrüste,
Bogen und Pfeile,

Sport-, Leiter- und Sand-Wagen, Schubkarren in schönem Assortiment,
Oster-Körbe, gefüllt und leer.

Feldstühle, Triumphstühle, Rohr-Möbel, Hängematten.

F. Wilh. Doering,

8.1.

Ritterstrasse, nächst der Kaiserstraße.

Die Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Anstalt von August Gessler

befindet sich

138 Kaiserstraße — neben dem Friedrichsbad — Telephon 1747.

Interessant ist es für eine jede Hausfrau, bei der Reinigung selbst zugegen zu sein.

10.1.

Achtungsvoll

August Gessler.

**Fremden-Verkehrsverein
Ettlingen** 525.

steht jedermann, welcher für vorübergehenden oder dauernden Aufenthalt in Ettlingen Interesse hat, mit Rat und Tat, insbesondere mit Nachweis von geeigneten Wohnungen und Häusern, schön gelegenen Bauplätzen zc. jederzeit bereitwilligst und kostenfrei zu Diensten. Man wende sich an das **Bureau Eisengehrstraße Nr. 713. Telephon 87.**

Ostertwunsch! Jung. Mädch., häußl. u. lieben. Wesen, mit 175 000 M. Vermögen, wünscht Heirat mit ehrenhaft. Herrn. Vermögen nicht erforderlich. Bewerber erfahren Näheres u. erhalten Bild unter „Veritas“, **Berlin N. 39.**

L. z. Tr.
21. III. 04, 1/2 9 U.
Krnzch. m. Votr.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 20. März 1904.

45. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).

Carmen.

Oper in 4 Akten von G. Meilhac und L. Halévy.

Musik von Georges Bizet.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

- | | | |
|--|--------------|---------------------|
| Carmen | | Rosa Ehofer. |
| Don José, Sergeant | | Fritz Rémond. |
| Escamillo, Stierkämpfer | | Max Büttner. |
| Zuniga, Leutnant | | Hans Keller. |
| Morales, Sergeant | | Peter Erdmann. |
| Dancairo, | } Schmuggler | { Paul v. Bongardt. |
| Remendado, | | |
| Micaela, ein Bauernmädchen | | K. Warmersperger. |
| Frasquita, | } Zigeuner- | { Luise Angerer. |
| Mercedes, | | |
| Villas Pastia, Inhaber einer Schenke | | Abolf Hallego. |
| Soldaten, Straßenjungen, Cigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk. | | |

Ort der Handlung: Spanien. Zeit: 1820.

Die Ballet-Arrangements sind von Paula Allegri-Bayz.

Im 4. Akte: Tanz: Luise Kling, Richard Allegri und das Balletcorps.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 1/2 7 Uhr. Ende: nach 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Große Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 22. März. 46. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten.) Mittel-Preise. **Der Barbier von Bagdad.** Oper in 2 Abteilungen von Peter Cornelius. — **Das war ich!** Dorf-idylle in 1 Akt nach Johann Hutt von Richard Batka. Musik von Leo Blech. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Donnerstag, den 24. März. 45. Abonnem.

Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten.) Mittel-Preise. **Samson und Dalila.** Oper in 3 Akten von Ferdinand Lemaire. Deutsch von Richard Pohl. Musik von C. Saint-Saëns. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 25. März. 45. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten.) Mittel-Preise. **Tessa.** Tragödie in 5 Akten von Wilhelm Weigand. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 26. März. 46. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten.) Mittel-Preise. **Der blinde Passagier.** Lustspiel in 3 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 27. März. 46. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-

mentskarten.) Große Preise. **Lohengrin.** In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Vorläufige Ankündigung.

Sonntag, den 3. April (Ostern). 20. Vorstellung außer Abonnement. Große Preise. **Fristan und Folsde.** In 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Abonnementvorverkauf Samstag, den 26. März, nachmittags 3-5 Uhr, Reihenfolge C. A. B.

Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 28. März, vormittags 9 Uhr an.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 23. März. 24. Abonnements-Vorstellung. Zum erstenmal: **Tessa.** Tragödie in 5 Akten von Wilhelm Weigand. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Ein großer Posten

Linoleum-Reste

in Läufern und Stückware aller Breiten, sowie zurückgesetzte Vorlagen, garantiert fehlerfreie Ware, zu denkbar billigsten Preisen.

Kreuzstr. 21. Aretz & Cie., Telephon 219.

Großherzogl. Hoflieferanten.

Städt. subv., unter Staatsaufsicht steh.

Höhere Handelsschule Landau (Pfalz.)

Beginn des Sommersemesters: 13. April 1904.

Neuaufnahme in alle Klassen u. Kurse.

I. Zwei Vorbereitungsklassen f. Knaben im Alter von 11-14 Jahren.

II. Zwei Fachklassen für Jünglinge v. 15-20 Jahren. Einjähr.-Examen.

III. Zwei halbjähr. Handelskurse für junge Leute von 16-30 Jahren. Ausbildung zur kaufmänn. Praxis und Selbständigkeit.

Schul- und Pensionatsräume in imposantem Neubau mit allen sanitären Einrichtungen, in schönster Lage der Stadt. Gute Verpflegung und gewissenhafte Beaufsichtigung der Pensionäre. — Ausführliche Prospekte mit Referenzen versendet kostenfrei Direktor A. Harr.



124.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste durch das Hinscheiden unseres lieben und unvergesslichen Vaters, Großvaters, Bruders, Onkels, Schwiegervaters und Schwagers

Friedrich Eisenlohr,

Schuhmachermeister,

sowie für die überaus reichen Blumen Spenden und die zahlreiche Leichenbegleitung, sprechen wir hiermit auf diesem Wege unsern herzlichsten und aufrichtigsten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Louise Eisenlohr, Witwe.

Elegante und praktische
Knaben- u. Jünglings-Anzüge

im

bedeutendsten Sortiment am hiesigen Platze.

Ständiges Lager

mehr als 1000 Anzüge für das Alter von 3 bis 17 Jahre
 und vom einfachsten bis hochfeinsten Geschmack.

Billige, streng feste Verkaufspreise.

Adolf Stein.

Kaiserstrasse 74, am Marktplatz, Telephon 1772.

Auf Anzüge, welche **nur noch in einzelnen Grössen** vorrätig sind und
 nicht mehr nachbestellt werden sollen, wird **Rabatt** gewährt.

==== Besichtigung meines Lagers ohne Kaufzwang. ====

Man beachte gefl. meine **Spezial-Schaufenster-Ausstellungen.**



Als besonders günstige Gelegenheit empfehle ich:

ca. 500 Paar zurückgesetzte Gardinen

darunter

| | | | | |
|--------------------------------------|---|--------|--|-----------|
| weiss und crème englisch Tüll | } | früher | Mk. 5.—, 6.25, 9.50, 11.75, 14.50, 16.— | das Paar, |
| | | jetzt | Mk. 3.25, 4.75, 7.25, 9.50, 11.75, 12.50 | |
| Spachtel- und Point-Lace-Gardinen | } | früher | Mk. 14.—, 16.50, 18.50, 26.—, 35.—, 41.— | das Paar. |
| | | jetzt | Mk. 9.50, 12.—, 13.50, 20.—, 27.—, 30.— | |

Kleine Vorhänge, Stores und Bettdecken in Tüll, Spachtel,
 Point-Lace

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Teppichhaus

Adolf Sexauer,

Kaiserstr. 213.

S. Model Karlsruhe i. B.

== Neue Kleiderstoffe: ==

| | | | |
|---|---------------------|---|------------------|
| Elegante Karos in englischem Geschmack, 130—95 cm breit, Mk. 6.— bis | 1.50 | Einfarbige Stoffe in allen neuen Geweben und Farben, 140—95 cm breit, Mk. 10.— bis | 1.10 |
| Neuheiten in frz. Stoffen 130—110 cm breit Mk. 9.— bis | 2.40 | Etamine und Voile , einfarbig, meliert, gemustert und kariert, 120—110 cm breit | Mk. 6.— bis 1.65 |
| Covercoat in allen neuen Melangen, 140—95 cm breit | Mk. 10.— bis 1.90 | Crêpe-Voile , grosse Neuheit , 110 cm breit, Mk. 4.30 bis | 2.15 |
| Melierte Stoffe in englischen und deutschen Geweben 115—95 cm breit | Mk. 3.60 bis 95 Pf. | Blusenstoffe in jedem Geschmack, aparte Streifen u. Karos, 110—70 cm breit, Mk. 4.60 bis | 1.40 |
| Kostumestoffe deutsche, französische und englische Fabrikate, 140—110 cm breit | Mk. 11.— bis 1.90 | Bordürenstoffe für Kleider und Blusen, sehr modern , 120—100 cm breit, Mk. 4.50 bis | 2.80 |
| Halbtrauerstoffe , in grösster Auswahl, 140—95 cm breit | Mk. 10.— bis 1.20 | | |

Letzte Neuheit der Saison:

Halbkonfektionierte gestickte Voile-Roben.

Sämtliche Waschstoffe sind in grösster Auswahl bereits eingetroffen.

Täglich Eingang von Neuheiten.

Ausverkauf wegen Umzug.

Große Posten

Herren-Anzüge, Gehrock-Anzüge, Jünglings-Anzüge, Radfahrer-Anzüge, Knaben-Anzüge, Frühjahrs-Paletots, Havelocks, Gummi-Mäntel, Capes, Hosen, Westen etc.

werden bis zu **50 %** unter den bisherigen Preisen ausverkauft.

Der Ausverkauf zu bedeutend herabgesetzten Preisen umfasst auch die neuen für das Frühjahr und Sommer bereits disponierten Waren, sowie mein Stofflager zur Anfertigung nach Maß und meterweisen Bezug.

Streng reelle Bedienung. — Verkauf nur gegen bar.

N. Breitbarth, Karlsruhe,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke. — Telephon 1512.

An den Sonntagen sind meine Verkaufsräume bis 4 Uhr geöffnet.